

und die Wälder sie betragen — sich, als hätte er nichts zu sagen! — Der Bulgare hat sich jetzt, — das ist led ganz zweifels- ohne — eigenständig aufgeführt — die ererbte Krone. — Alles, alles jauchzt ihm zu — Feindhand, wie schön bist du, — magst den Türken auch misfallen, — furchtbar „Schuppe“ scheint dies allen! — Wie es braust und wie es flüht, — selbst der Serbe schreit sich heiser, Doch der Bosniak sinnt: — Gott erhalte Franz den Kaiser! — Und so nimmt man hier und dort — eines nach dem andern fort. — Was vom Halbmond ruft der Kreter; — mit dem Säbel raffelt Peter! — Schnell zieht

er die Landwehr ein, und der Kronprinz aller Serben — ruft: was könnte schöner sein, — als den Helidentod zu sterben! — Kriegerisch ist man gekümmert, — weil sich Österreich etwas nimmt, — doch man legt sich ruhig schlafen. — Donauflotte kreuzt vor'm Hafen! — Doch der Ärm mächt' mitterweil, — Albanen schrein und Griesen, — alle wollten sie ihr Teil — von dem Beuten, den sie riechen. — Montenegro selbst erhebt — jetzt sein Stimmchen und es strebt — an, was Ferdinand errungen — von dem eigenen Wert durchdrungen, — Auch das große Russenreich — möchte Forderungen stellen —

und bedingt sich allzuleich: — Durchfahrt durch die Dardanellen! — Also gährt es immerzu, trotzdem hat Europa Ruh, denn des Türkenreiches Leiter — ist ein trauter Mann! — Ernst Heiter.

Kleines Feuilleton.

* Der neue Lloyd-Expres Bremen - Genua traf mit 30 zur Eröffnungsfahrt geladenen Gästen gestern vormittag 10 Uhr 55 Min. fahrplanmäßig in Genua ein. Bei dem am Abend vorher während der Fahrt im Speisewagen eingenommenen Dinner hob Eisenbahnpräsident Richard von Wunster im Namen der Feuilletonisten das große Verdienst hervor, das die Internationale Schlafwagengesellschaft

und der Norddeutsche Lloyd um den internationalen Verkehr durch die Einrichtung dieses neuen Zug- zuges sich erworben haben, der die deutschen Hafen- hände Bremen und Hamburg mit Genua aufs reichste mit den komfortabelsten Wagen verbindet. Der Wert des neuen Zug- zuges, besonders auch für die nach anderen Mittelmeerhäfen, dem Orient und dem fernem Osten Reisenden, konnten die „Feuilletonisten“ gleich aufs beste selbst erproben, indem sie bereits eine halbe Stunde nach Abkunft des Zuges mit dem Dampfer „Königin Luise“ des Nord- deutschen Lloyd nach Neapel weiterfuhren.

Für 10 Pfennig

können Sie sich 24 Tassen wohlschmeckenden und gesunden Kathreiners Malzkaffee machen!

Stadttheater in Halle.
Sonntag, 18. Oktbr., nachm. 3 Uhr, Vorstell. zu kleinen Preisen: Don Carlos. — Abends 7 1/2 Uhr, Umtauschkarten ungültig: Carmen. — Montag, 19. Oktbr., abds. 7 1/2 Uhr, Umtauschf. giltig: Thales Bronlema. — Dienstag, 20. Oktbr., abds. 7 Uhr, Umtauschf. giltig: Die Meisterfinger von Nürnberg. — Mittwoch, 21. Okt., abds. 7 1/2 Uhr, Umtauschf. ungültig: Einmaliges Gastspiel der Königl. Hofkapellmeisterin Frau A. Schramm von Berlin. Wie die Alten jungen. — Donnerstag, 22. Okt., abds. 7 1/2 Uhr, Umtauschf. giltig: Die letzten Weiber von Windsor. — Freitag, 23. Okt., abds. 7 1/2 Uhr, Umtauschf. giltig: Carmen.

Herzog Christian, 1 Treppe, Welt - Panorama.
Die schöne Schweiz. Berner Oberland. Hochromantische Reise.

König's Räucherkerzen
in Flaschen à 50 und 75 Pf.

Ambra Lavendelkerzen
à Flasche 1 Mk. und 1.25 Mk.

Ozon-Waldduftkerzen
à Flasche 75 Pf.

geben, nur wenige Tropfen auf die Ofenplatte gegossen, dem Zimmer einen sehr angenehmen Geruch. **Gau de Cologne**, gegenüber dem Filzschplatz, in der Drogen- und Farbenhandlung von (2267)

Oskar Leberl,
Burgstraße 18.
Etablissement t
Wintergarten
Halle a. S.,
Magdeburgerstraße 66.

Im Restaurant und Café
Vorzüglicher Mittagstisch,
Suppe 2 Gänge, Nachtisch,
im Abon. für 90 Pf.

Reichhalt. Abendkarte.
Gu. gepflegte Biere und Weine.
Von 7 Uhr ab
tägl. erstkl. Künstler-Konzerte
unter Direktion

H. Kapl. Friedland.
Vereinsz. von 20—100 Personen
noch in der Woche frei. (2071)
Paul Zschege.

Gesucht zum 1. April 1909
herrschaftl. Wohnung
von 8, auch mehr Zimmern, Bad,
Walden, evtl. ganzes Haus. — An-
gebote unter L. M. an die Exp. d.
Blattes erb. (2242)

Bankhaus Friedrich Schultze,
Merseburg.
Gegründet 1862.
An- und Verkauf von Wertpapieren,
Aufbewahrung, Verwaltung und Beleihung derselben.
Diskontierung guter Wechsel.
Konto-Korrent- und Scheck-Verkehr.
Annahme von Spareinlagen,
Verzinsung vom Tage der Einzahlung bis zum Tage
der Abhebung bei kulantesten Bedingungen.
Vermietung von Schrankfächern in feuer- und diebes-
sicherer Treppenanlage.
Kostenfreie Einlösung aller Kupon- und
Dividendenscheine.

Ein wahres Wunder

scheint der Waschprozeß mit Persil — das
neueste und vollkommenste Waschmittel der
Gegenwart. Seine Waschkraft ist geradezu staunenerregend.
Ohne Seife und Soda, ohne Waschbrett, Reiben und
Bürsten, selbst ohne zweites Kochen, nur durch Hinzutun von
allein, also ohne jede Mühe und Arbeit wird die
Persil Wäsche
dauernd blendend weiß, ohne sie im geringsten anzugreifen.
Garantiert chlorfrei, unschädlich und gefahrlos!
Wer vergütet jeden Schaden, der nachgewiesenermaßen selbst
bei falscher Anwendung durch Persil entstanden sein sollte.
Alleinige Fabrikanten: **Henkel & Co., Düsseldorf**
auch der weltbekannten Henkels Bleich-Soda.

Obstmarkt am 21. und 22.
Oktober 1908
im Wintergarten zu Halle a. S.
Magdeburgerstraße 66.
— Eintritt für Erwachsene frei! —
Feinobst. Wirtschaftssobst.

Wer Freund einer guten Suppe ist, verwende
MAGGI'S Suppen
in Würfeln zu 10 Pf. für 2 Teller Suppe. Nur mit Wasser in
wenigen Minuten zubereiten. Stets frisch in den verschiedensten
Sorten zu haben bei **Carl Kundt, Friedrichstraße 6.** (2260)

Meuschau.
Sonntag, den 18. und Montag,
den 19. Oktober
Kirmes.
Von nachm. 3 Uhr ab **Ballmusik**,
wozu freudl. einladet **P. Schmidt**,
Musik u. d. Merseburger Stadtkapelle.
Geld-Lotterie
des Preussischen Landes-Vereins
vom Roten Kreuz.
Ziehung vom 20.—24. Okt. 1908.
Hauptgewinn: 100 000 Mk.
Lose à 3,30 Mk. zu haben in der
Ag. Lotterie-Einnahme
Gallestraße 25. (2203)

Gebrauchte
Pianinos
Nussbaum u. schwarz, bestens
repariert wie neu, unter Garantie
für Mk. 300—350 verkäuflich.
Alb. Hofmann, Halle a. S.
Am Riebeckplatz. Fernruf 2983.

Fritz Behrens Inh. Bruno Claus
Schirmfabrik
en gros en detail
Halle a. S.,
gr. Steinstraße 85, Ecke
Neuhäuser.
Dauerhafte Schirme jeder Art u.
verschied. Kreislagen. Reparaturen
und Ueberziehen prompt.
Rabatt-Spar-Verein. (1070)

Tapeten,
nur neueste Muster, zu anerkannt
billigsten Preisen.
Walter Sommer, Leipzigstr. 32.
oberh. d. Turm.
Halle a. S., Tel. 3362.

EUREKA
bestes
WASCHMITTEL
2262

Täglich
frische Pfannkuchen.
Paul Wucherer, Georstr. 8.

Wein Einfamilienhaus,
Landsiederstraße, ist sofort zu ver-
mieten und l. April 1909 zu beziehen.
Frau **Margarethe Querfurth,**
2263) Gallestraße Str. 31, p.

Pferde
zum Schlachten
kauft (1975)
Reinhold Möbius,
Hofschlächterei m. elektr. Motorbetrieb.
Delgrube 5. Tel. 349.

Herrlichen Haarwuchs
und feinen Schnurrbart erzeugt
Kneifels Barttintur, à Fl. 1 Mk.
in der **Central-Drogerie und**
Kaiser-Drogerie.

ff. Scheiben- u. Schleuderhonig
empfiehlt Lehrer **Kuntzsch,**
1720) Karstr. 13 II.

Französl. Longshawles
(türk. Umhängtücher),
gebraucht oder neu, zu kaufen gesucht.
Off. **J. S. 3** postlax. Merseburg.

600 000 Mark
in verschiedenen Posten sind im Laufe
des Jahres zur Auszahlung auf
Alter zu möglichem Zinsfuß verflüg-
bar. Balthae Anträge erb ten.
B. J. Baer, Bankgeschäft,
1378) Halle a. S.

Schirmbezüge
u. Reparaturen
sod. Schirmfabrik.
F. B. Heinzel,
Hoflieferant,
Halle a. S., unter Leipzigerstr. 98.

Konzert
und Theater im Haus
die vollkommene
Sprechmaschine:
Mil-Opera
Interessanter Katalog gratis
Otto Jacob sen. Berlin, 1029
Friedenstr. 9
Bequemste
Monatsraten!

300.000 Mark auf Alter
zu billigem Zinsfuß auszuliefern.
H. Silberberg, Bankgeschäft,
Halberstadt.

Von der Reise
zurück. (2266)

Dr. Grüneberg,
Halle a. S., Poststrasse 8, I. u. II.
Spezialarzt für Haut- und Harn-
krankheiten.
Heilanstalt und Ambulatorium
für Röntgen- und Lichtbehandlung.

Laufbursche
sodort gesucht in der
Kreisblatt-Druckerei.

Für den Schul-Anfang

2269)

empfehle:

Für Knaben:

Echte Bleyle-Schul-Anzüge
Echte Kieler Anzüge von Loden und Cheviot
Knaben-Anzüge aus Loden und Cheviot.
Einzelne Joppen, Hosen, Westen, Sweaters,
Strümpfe, Wäsche, Hosenträger, Kravatten,
Handschuhe in **sehr reicher** Auswahl bei
billigster Preisstellung.

Für Mädchen:

Echte Kieler Kleider aus Tuch und Cheviot
Turn-Kleider – Beinkleid und Blouse – aus blau
Cheviot.
Turn-Beinkleider aus blau Cheviot und Trikot
Echte Bleyle-Turn-Hosen
Schul-Schürzen in grösster Auswahl, Paletots
und Jacken für jedes Alter. Fertige Kinderkleider, darunter eine grosse Auswahl
im **Preise weit ermässigt.**

Otto Dobkowitz, Merseburg.

Telefon 58.

Entenplan 11.

Telefon 58.

Kirchliche Nachrichten.
Dom. Sonntag, abends 7 1/2 Uhr, Jung-
Frauen-Verein, Zettnerstraße 1.
Gemeinschaftliche
Ortskrankenkasse
General-Versammlung
Dienstag, den 3. November 1908,
abends 8 1/2 Uhr
im „Herzog Christian“.
Tages-Ordnung:
1. Wahl der Rechnungsrevisoren.
2. Erloßwahl des Vorstandes.
3. Vortrag über die Anlegung von
Arbeitergärten.
Die Herren Vertreter werden zu
recht zahlreichem Erscheinen herzlich
eingeladen. (2261)
Merseburg, den 15. Okt. 1908.
Der Vorstand.
Paul Thiele, Vorsitzender.

Männerverein zu Merseburg.
Vom 4. Oktober bis 4. Novbr.
ds. Jrs. wird der „Ausstellungs-
bund Halescher Künstler“
eine dritte
Sonderausstellung
im besten „Schloßgarten-Salon“
veranstalten. Während jener Zeit
wird die Kunstausstellung **Sonntags**
von 11–1 und 2–4 Uhr und
Mittwochs von 2–4 Uhr er-
öffnet sein. (2217)
Eintrittspreis für Nichtmitglieder
20 Pfennige.

Der Vorstand.
Haus- u. Grundbesitzerverein.
General-Versammlung
in der „Reichstrone“.
Mittag, den 19. Oktober 1908,
abends 8 Uhr.
Tagesordnung:
1. Geschäftliches.
2. Neuwahl des Gesamtvorstandes.
3. Festsetzung der Mitgliederbei-
träge.
4. Müllabfuhr.
5. Ausflug nach Kayna. (2224)
6. Verschiedenes.
Der Vorstand.

Soolweiden-Verkauf.
Die Soolweiden der Gemeinde
Wallendorf sollen **Mittwoch**, den
21. Oktober d. J., nachm. 4 Uhr
öffentl. meistbietend verkauft werden.
Sammelplatz im Gasthof daselbst.
— Bedingungen im Termin. —
Wallendorf, den 13. Oktober 1908.
2240) **König, Ortsrichter.**
Zu verm.-lof. od. spät. herrsch. Wohn.
2,3–6 u. 9–10 g. Off. u. S.F. a. d. Zp.

Vorschuss-Verein zu Merseburg
Giro-Konto e. G. m. b. H. Giro-Konto
Reichsbank Halle. Fernsprecher Nr. 341. Dresdner Bank Berlin.
Annahme verzinslicher Einlagen.
Im Kontokorrent-Verkehr mit täglicher Rückzahlung, provisions-
„Scheck-Verkehr“, frei.
„Sparkassen-Verkehr mit Kündigung nach Verein-
barung bei kulanter Rückzahlung.“
Für gesperrte Einlagebücher besondere Bestimmungen.
Gewährung von Krediten.
A. Im Diskont-Verkehr gegen gezogene Wechsel.
B. „Vorschuss-Verkehr gegen eigene Wechsel.
C. „Kontokorrent-Verkehr.“
An- und Verkauf von Wertpapieren aller Art unter kulantem
Bedingungen.
Wechsel-Inkasso auf alle deutschen und ausländischen Plätze.
Vermietung von Schrankfichern in unserer Stalkammer, die zur
Aufbewahrung von Wertpapieren, Dokumenten, Schmuckgegen-
ständen etc. dienen, unter eigenem Mitverschluß des Mieters.
Kurszettel und Verlosungslisten liegen in unserm Geschäftslokal
Markt Nr. 10 aus. (2054)
Kassensunden: Vormittags 9–1 Uhr, nachmittags 3–5 Uhr.

„Ding an sich“
frei von Chlor und Soda, ist und bleibt das erste und
beste Waschmittel der neuen Methode. Chlor zerlegt
die Wäsche. Soda macht sie gelb, grössere Mengen
davon sind schädlich; auch greift sie die Hände empfindlich
an. Der Sodazusatz verringert die Güte. Es gibt Wasch-
mittel, die erhebliche Mengen Soda, zum Teil bis zu
90% enthalten. Man lasse sich durch die Billigkeit
solcher Waschmittel nicht beeinflussen.
Zu haben in Drogerien u. besseren Kolonialwarengeschäften.

Lampen alle Sorten, in guter Qualität
u. großer Auswahl
empfiehlt zu billigen Preisen (2116)
Schmalstr. 19. **Hermann Müller.** Klempnermeister.

Telephon 1871. Karl Preisser, Gegründet 1883.
Halle a. S., Schimmelstrasse 18 part.
Antertigung von Uniformen
für Offiziere, Einj.-Freiwillige u. Beamte
(Hof- u. Staatsuniformen).
Lager sämtlicher Militär-Effekten und Ausrüstungs-Gegenstände.
Elegante Herren-Garderobe nach Mass aus besten deutschen
und englischen Stoffen, sowie **Livree- und Sportbekleidung.**
Solide Preise. Vertreter zur Verfügung. Preisverzeichnisse franko. Prima Referenzen.
Für die Redaktion verantwortlich: Rudolf Heine. — Druck und Verlag von Rudolf Heine, Merseburg.

Landwirtschaftliche Winterchule
zu Merseburg.
Die Eröffnung des 40. Kurses findet am **Dienstag, den 27. Ok-
tober, nachmittags 2 Uhr** im Schullokal statt. — Die Eltern und
Vormünder der Schüler werden dazu förmlichst eingeladen.
Der Vorsitzende des Kuratoriums.
aet.: **Graf d'Auignonville.**
2258)

Herren-Moden
nach Mass.
Neu eingerichtet:
In eigenen Werkstätten
Anfertigung von Anzügen und Paletots.
Hildebrandt & Rulffes.
2251)

Kauft bei Mitgliedern (2234)
des Rabatt-Spar-Vereins.
Der Verein hat bis jetzt **360 000 Mark**
Rabatt an das kaufende Publikum gezahlt.

Grosser Abbruch.
Zuderraff. Halle, Hospitalplatz, Tel. 87, billig zu verkaufen: 50 000
Ird. u. Balken, Rahmen, Sparren und Säulenhölzer jeder Länge
und Größe, wie neu, Latten, Pfosten, Bretter, Fußboden, Türen,
Fenster, große Posten Mauer- und Dachziegel, neues Form-
I Träger in jeder Länge und Stärke, Säulen und Feuerholz
etc. alles in großen Massen, wie neu. (1950)

2 Baustellen
mit Garten, fertig angelegt, ca. 11 m
Front, **billig zu verkaufen.** —
R. Heine, wollen Eisenbahnstraße 8
nachfragen. (2258)
Köchin, Stuben- u. Hausmädchen
erhalten vorzügliche Stellung nach
hier und auswärts durch
Frau Ida Köhner, Stellenv.
Poststraße Nr. 8.

